



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Das neuw Testament recht grüntlich teutscht

Luther, Martin

Straßburg, 1524

VD16 B 4346

Das. XI. Capitel.

urn:nbn:de:hbz:466:1-34848



meer vnd auff der erden steht / Vnnd ich gieng hyn zu dem Engell / vnd sprach / Gib mir das buchlin / Vnnd er sprach zu mir / Niemand hyn / vnd verschlings / vnd es wirt deynen bauch verbitteren / aber in deynem mund wirts süß seyn / wie honig / Vnnd ich nam das buchlin / von der hand des Engels vnd verschlang / vnd es war meynem mund wie süß honig / Vnnd da ichs gessen hat / wart meyn bauch verbittert / Vnnd er sprach zu mir / Du müsst abermal weyssagen / den volckern vnd heyden vnd zunge / vnd vil künigen.

Das XI. Capitel.

VND es ward mir ^a
eyn vor geben eynem stecken
gleich / vnd sprach / Stand
auff vnd mis den tempel Gottes vnd den altar / vnd du dinnen anbetten /
vnd den inneren Chor des tempels wirff bynauf / vnd mis in nicht / vnd er
den heyden geben / vnd die heylige statt werden sy vertreten / zwey vnd
sechzig monden / vnd ich wil meine zween zeugen geben / vnd sy sollen wys
sagen tausent zweyhundert vnd sechzig tag / angethan mit säcken . Dic
syno zween ölbaum vnd zwei faceln / steend vor dem Gott der erden.

Und so yemandt sy wil beleydigen / so geet das feit auf jrem mund / vnd
verzeret ire feynd / vnd so yemandt sy wil beleydigen / der müs also tödtet
werden / Dic haben macht den hymel zuuerschliessen / das es nicht regene
in den tagen jrer weyssagung / vnd haben macht über das wasser / zu wan-
delen in blüt / vnd schlähren die erde mit allerley plage / so oft sy wöllen .

Vnd wen sy ir zeugniß endet haben / so wirt das thier / das auf dem ab-
grundt auffsteyget / mit yn eynen streit halten / vnd wirt sy überwinden /
vnd wirt sy tödten / vnd ire leychnam werden ligen vff der gassen der gros-
se statt / die da heyst geistlich die Sodoma vn Egypten / da vñser Herr
ere zig ist . Vnnd es werden ire leichnam etlich von den volckern vnd ge-
schlechten vnd zungen drey tag vnd eynen halben schen / vnd werden ire
leychnam nit lassen in greber legen / vnd die auferden wonen / werden sich
freuwen über in / vnd wolleben / vnd geschenck vndernander senden / denn
dic zween propheten / queleten die auferden woneten .

Ji ii

Die Offenbarung



Vnd nach dreyen tagen vnd eyn halben / für in sy der geyst des lebens von Gott / vnd sy tratten auff ire füß / vnd eyn grosse forcht fiel über die sy sahen / vnd sy horten eyn lautte stym vom hymel zu insagen / steyget herauß / vnd sy steygen vff in den hymel in eyner wolcken / vnd es sahen sy ire feynd / Vnd zu der selben stund ward eyn großer erdbeben / vnd das zehend teyl der statt fiel / vnd wurden ertödtet in der erdbebig syben tausent namenn der menschen / vnd die andern wurden forchtig / vnd gaben preys dem Gott des hymels . Das ander wee ist dahyn / Sihe / das drut wee kompt schnell.

Das.XII.Capitel

Wider sibend en gel pusaunet / vnd es wurden grosse stym im hymel / die sprachen / Es seynd die

reyche der welt vñsers Herren vnd Seynes Christus worden / Vnd er wirt regnieren vñ ewigkeit zu ewigkeit / vñ die vier vñ zwetzig eltesten / die vor Gott vff ire stühle sassen / sielen vff ir angesicht vñ betten Gott an / vnd sprachen / Wir danken dir herz almechtiger Gott / der du bist vnd warst / vnd künftig bist / das du hast angenommen deine grosse krafft / vnd hast regniert / vñ die heyden synd zornig worden / vñ es ist kommen din zorn / vnd die zeit der todten zu rich ten vnd zu geben den lon deinen knechten den propheten / vñ den heyligen / vnd den / die deinen namen forchten / den kleinen vnd den grossen / vnd zu verderben / die die erden verderbet haben / Vnd der tempel got tes ward vffgerhan im hymel / vñ die archa seines testaments ward in seynem tempel gesehen / vnd es geschahen blizen vñ stymme / vnd donner vñ erdbeben vñ eyn grosser hagel .

B Vnd es erscheyn ein gross zeychen im hymel / Ein weyb mit der sonne beleydet / vnd der mon vnder iren füssen / vñ auff irem haupt eyn kron von zwölffsternen / vñ sy war schwanger vnd schrey / vñ war in kindts nötten / vnd gequelet das sy gebüre . Vnd es erscheyn ein ander zeychen im himel / vnd sihe ein grosser roter trach / der hat syben häupter / vnd zehn hämer / vnd auff seinen häupter syben kron / vnd sein schwanz zog den dritten teil der sterren / vnd warff sy auff die erden .

Vnd der